



Achim Düringer (Autor)  
**Verfahrensoptimierung und -vergleiche zur  
Ausbringung von Flüssigmist unter  
bundesdeutschen Rahmenbedingungen**

Achim Düringer

---

**Verfahrensoptimierung und -vergleiche  
zur Ausbringung von Flüssigmist unter  
bundesdeutschen Rahmenbedingungen**

---



Cuvillier Verlag Göttingen

<https://cuvillier.de/de/shop/publications/2972>

Copyright:

Cuvillier Verlag, Inhaberin Annette Jentsch-Cuvillier, Nonnenstieg 8, 37075 Göttingen,  
Germany

Telefon: +49 (0)551 54724-0, E-Mail: [info@cuvillier.de](mailto:info@cuvillier.de), Website: <https://cuvillier.de>

## VORWORT

Unter Einbeziehung der Kenntnis, dass ein Großteil der landwirtschaftlichen Einkommen aus der Tierhaltung stammt, ist das Thema dieser Dissertationsarbeit mit einem relativ hohen Stellenwert versehen. Neben der Verfahrenstechnik und ihrer Kosten bedürfen auch die beim Umgang mit Flüssigmist einhergehenden Auswirkungen auf die Umwelt einer ebenso strengen Aufmerksamkeit.

Dazu sind zunächst die wesentlichen Erkenntnisse zum Medium Flüssigmist selbst erforderlich sowie der jahreszeitlich bezogene Nährstoffbedarf zu versorgender Pflanzenbestände. In Verbindung mit den sog. Feldarbeitstagen und dem auszubringenden Flüssigmist-Volumen ergeben sich dann verfahrenstechnische Konsequenzen nach Zeit und Maschinenausstattung.

In die verfahrenstechnischen Planungen sind heutzutage die einschlägigen Gesetzgebungsmaßnahmen im Sinne „guter fachlicher Praxis“ stets mit einzubeziehen. Sie werden in dieser Arbeit, auch in ihrem komplexen Zusammenwirken umfassend ausgeführt.

Aus der großen Vielzahl und auch Vielfalt technischer Geräte und daraus zusammensetzbarer Verfahren hat der Autor für die vorliegenden ausgewerteten Untersuchungen vier repräsentative Verfahren - einen Selbstfahrer, eine Verschlauchung, eine normale Flüssigmistkette sowie eine einzelbetriebliche Variante in Form eines Tankwagens - ausgewählt.

Neben der sicheren handwerklichen guten fachlichen Praxis, die mit diesen Verfahren grundsätzlich ermöglicht wird, sind gemäß der verfügbaren Arbeitstage entsprechende Flüssigmistmengen, d. h. Sollwerte praxisnah unterstellt. Unter Einbeziehung dieser verfügbaren Feldarbeitstage und der dargestellten vorgegebenen Führungsgrößen aus Rechtsangelegenheiten ergeben sich letztlich die zu leistenden  $\text{m}^3/\text{ha}$  und Zeiteinheit. Nach den bekannten Kostenstrukturen in der Tierhaltung und der übrigen Landwirtschaft, werden die untersuchten Verfahren auch danach beurteilt, welche Mindestausbringkosten verfahrenstechnisch erwirkt werden können.

Die Arbeit von Herrn A. Düringer stellt eine fundierte und präzise Ausarbeitung zum Problembereich des Ausbringens von Flüssigmist dar. Bekanntlich erfährt diese Technik in der Öffentlichkeit, aber auch in Fachkreisen, nicht die ihr gebotene zustehende sachliche Diskussion. Deshalb ist diese komplexe und umfassende Arbeit unter besonderer Einbeziehung der insgesamt einwirkenden rechtlichen Vorgaben von besonders praktischer Bedeutung beim Umgang mit dem Wirtschaftsdünger Flüssigmist.

Die Dissertationsprüfung von Herrn Achim Düringer fand am 07. Nov. 2002 statt. Diese, wie alle vorausgegangenen Qualifikationsnachweise, absolvierte Herr Düringer mit Bravur. Nach einem schlimmen Verkehrsunfall am 17. Feb. 2003 ist Herr Düringer am 24. Febr. 2003 seinen Verletzungen erlegen. Die Freunde und Kollegen der Giessener Landtechnik gedenken in tiefer Trauer ihres Dr. Achim Düringer.

Prof. Dr. H. Seufert